Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 53 (1993-1994)

Heft: 7: Auf ins Lager : Tips und Hinweise für Klassenlager

Artikel: Kleine Lagertips : von A wie Ausrüstung bis Z wie Zürich

Autor: KSO-Info

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-357127

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

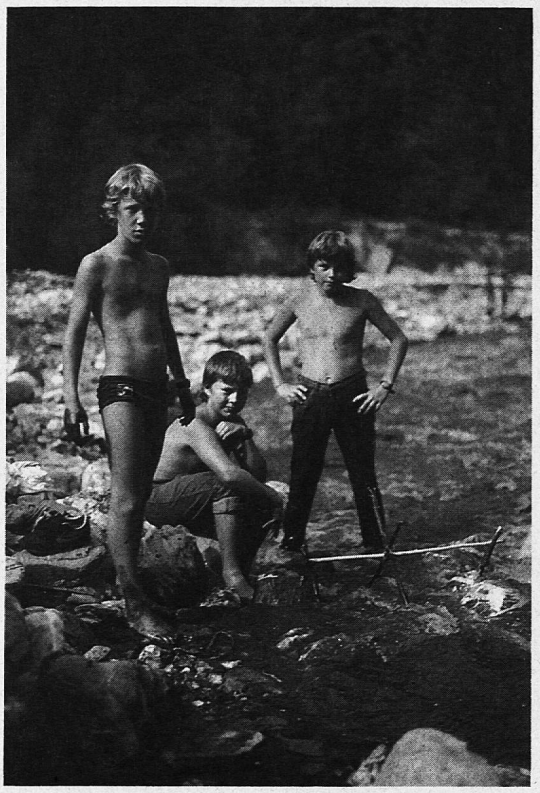
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Von A wie Ausrüstung bis Z wie Zürich

Kleine Lagertips



Somit wären die Hosen auch schon gewaschen. Bei dem Wetter bedarf es kaum einer Ersatzhose.

Ausrüstung

Gepäck mit Etikette, kleiner Rucksack, Halbschuhe, Wanderschuhe, Hausschuhe (keine Zoccoli), Turnschuhe, Turnkleid, Badkleid mit Badkappe, Windjacke oder ähnlicher Regenschutz, langärmliger Pullover, Trainer oder Pyjama, zwei Leintücher oder Schlafsack. 2 Hosen oder Jupes, 2–3 Hemden oder Pullishirts, Unterwäsche, Taschentücher, 2–3 Paar Socken, 1 Paar Sportsocken, Frottiertuch mit Aufhänger, Waschlappen mit Aufhänger, Säckli für Waschzeug, Seife, Zahnbürste, Zahnpasta, Kamm, Feldflasche oder Plastikflasche, Schuletui, Füller mit Ersatzpatronen, Farbstifte, Lineal, Ringheft, Rechnungsbuch, Rechnungsheft, Sprachheft, Schweizerkarte, Buch als Lektüre, Schnur, alte Zeitung, Sonnenbrille, Sonnen- und Insektenschutzmittel, Plastiksack für schmutzige Wäsche.
Wenn vorhanden:
Taschenmesser, Musikinstrument mit Noten, Unterhaltungsspiel, Fotoapparat mit Film.

Chronik

Jeder Lagertag wird von einem andern Schüler nacherzählt und konstruktiv kritisiert. Eventuell ergibt sich ein Lagertagebuch.

Erholung

Nicht nur die Schüler, auch der Lagerleiter braucht jeden Tag ein paar kurze Momente des Sichausspannens.

Esstische

Ein geschmückter Tisch wirkt freundlich, einladend, festlich. Jeden Tag schmückt eine andere Gruppe den Esstisch: Blumen, Blätter, Wurzelmännchen, Dekorationen aus farbigem Papier, Tischkärtchen, farbige Sets, Zeichnungen auf dem weissen Tischpapier.

Finanzen

Ein angemessener Beitrag der Schulgemeinde scheint mir vernünftig und vertretbar zu sein. Mit gezielten Aktionen (Papiersammlung, Theateraufführung, Autowasch-Aktion u.a.) kann auch die Klasse einen finanziellen Beitrag an das Lager leisten.

Freizeit-Gestaltung

Spielplätze und Spielmaterial bereitstellen. Ideen vermitteln, die vielleicht zum Lagerthema passen. (Siehe Literaturliste «Spielanleitungen»), Musikinstrumente basteln. Nach Möglichkeit organisieren die Schüler alle diese Spiele selber.

Geburtstage

Vielleicht haben Schüler im Lager Geburtstag. Gelegenheit zu einem Festchen. Geburtstagslied, Dessertwunsch.

Kontakt

zur Bevölkerung, Lagerfeuer für das ganze Dorf, Fussballmatch mit Schülern des Dorfes.

Lagerhäuser

Siehe separate Rubrik Seiten 10/11.

«Lob-Ecke»

Mitmenschliche Kleinigkeiten und Erfreuliches werden hier festgehalten und anerkannt. Wir sind ohnehin in Gefahr, im Lager eher «einen Schandpfahl» aufzustellen.

Menü-Küche

Es ist nicht zwingend, eine Köchin mit ins Lager zu nehmen. Kinder helfen sehr gerne beim Zubereiten einfacher Lagermahlzeiten mit. Eine originelle Menükarte regt Appetit und Phantasie an.

Mineralwasser

wird nicht im «Lädeli» gekauft, aber es steht immer Tee bereit.

Nachtruhe

«Müde» Schüler schlafen nicht unbedingt besser ein. Vom ersten Abend an Nachtruhe strikte durchhalten. Vor dem Schlafen keine wilden aufregenden Spiele. Vorlesen bewirkt eher, dass die Schüler ruhig werden. Genügend Schlaf!

Thema

Ein Thema kann dem Lager einen äusseren Rahmen geben, z.B. Indianerleben, Römer, Kelten, Zigeuner, auf der Robinsoninsel, Leben auf dem Mond usw.

Spiele

- «Mir mached's eso», Kurzspielsammlung, Pfadfinder-Materialbüro, Speichergasse 31, 3000 Bern 7
- «111 Spiele für kurzweilige Lagerabende» v. H.R. Hotzenköcherle, Verlag der Zürcher Mittelstufenkonferenz, 8400 Winterthur
- «Mit Kindern spielen», 3 Hefte in der Kick-Serie, Materialstelle für Freizeit- und Jugendarbeit, Postfach 161, 6000 Luzern 5
- «Raten, denken, lachen und noch andere Sachen» von Fritz Aebli, Verlag Sauerländer, Aarau
- Spielkarteien des Blaukreuz-Verlages Bern
  «Spiele im Freien»
  «Zimmerspiele»
  «Der Bunte Abend» u.a.
- Spielbücher aus dem Ravensburger Verlag
- Verschiedene SJW-Hefte

Tagwache

lieber mit Musik. (Wer spielt etwas auf dem mitgebrachten Instrument?)

Taschengeld

Ich habe schon Eltern von 6.-Klässlern vorgeschlagen, dass die Kinder überhaupt kein Geld mitnehmen. Ansichtskarten und Briefmarken waren im Lagerbeitrag inbegriffen. Für dringend nötige Ausgaben konnten sich die Schüler während des Lagers an den Lagerleiter wenden. Die Erfahrungen waren sehr positiv. Ich kann diese Regelung, die wahrscheinlich bei älteren Schülern eher schwierig zu verwirklichen ist, empfehlen.

Versicherung

Klären Sie ab, ob Ihre Schulgemeinde für Lager und Lagerunfälle versichert ist. Wenn dem nicht so ist, bietet Pro Juventute eine spezielle kollektive Unfall- und/oder Haftpflichtversicherung für Lager an. Für eine Woche liegen die Kosten für die kombinierte Unfall- und Haftpflichtversicherung bei Fr. 4.30 pro Person für Sommerveranstaltungen und Fr. 22.30 für Winterveranstaltungen. Anmeldung und Information: Pro Juventute, Fachdepartement Versicherungen, Postfach, 8022 Zürich, Tel. 01/251 72 44.

Eisgekühlt an die nächste Aufgabenstellung...

Wanderungen, Touren

Für gute und zweckmässige Ausrüstung sorgen, Zwischenverpflegung und Apotheke mitnehmen, Wetterbericht anhören, bei Einheimischen Erkundigungen einziehen, jede Tour vorher rekognoszieren, Sicherheitsvorschriften beachten, bei schwierigen Touren Bergführer beiziehen.

Zürich

ist ein möglicher Lagerort

Diese Zusammenstellung stammt aus dem Dossier «Wir organisieren ein Klassenlager» das beim KSO für Fr. 12.70 bestellt werden kann und viele weitere nützliche Informationen enthält. Bestelladresse: KSO-Info, Viaduktstr. 13, 4512 Bellach. Im selben Verlag ist ein Dossier unter dem Titel «Wir planen eine Exkursion» erschienen, das wir nicht empfehlen können.